«Drüben gibt es keine Zeit»

BUCH Musiker Bo Katzman verrät Details darüber, wie er seinen klinischen Tod erlebte. Seine Spiritualität wurde dadurch nachhaltig beeinflusst.

INTERVIEW ARNO RENGGLI

Bo Katzman, die Story Ihrer Nahtoderfahrung geht seit rund 10 Jahren regelmässig durch die Medien. Was erfahren wir in Ihrem Buch Neues? Bo Katzman: Mir geht es nicht primär darum, etwas Neues zu erzählen. Aber ich werde derart häufig darauf angesprochen, dass es mir richtig schien, das Ganze einmal klar darzulegen.

Der Motorradunfall mit Ihrem anschliessenden klinischen Tod ereignete sich ja 1972. Ist es nicht seltsam, dass Sie die Sache erst fast 30 Jahre später öffentlich gemacht haben?

Katzman: Ich habe das Erlebte viele Jahre zu verdrängen versucht. Vor allem, weil ich meinte, dass ich damit völlig allein sei. Mit einem Spitalpfarrer, der viel Erfahrung mit dem Tod hat, sprach ich einmal darüber. Allmählich merkte ich, wie gross das Interesse bei vielen Leute am Thema ist. Inzwischen habe ich Hunderte von Nahtodschilderungen gelesen. Laut einer medizinischen Studie haben allein in den USA neun Millionen Personen selbst solche Erfahrungen gemacht. Auch Konzertbesucher berichten mir immer wieder von eigenen Erlebnissen.

Viele Menschen reagieren skeptisch auf solche Schilderungen. Wissenschaftler sprechen von Projektionen und Illusionen, die aufgrund chemischer Prozesse in Todesnähe extrem intensiv sind. Katzman: Ich kann die Skepsis verstehen. Ein guter Freund von mir ist Arzt, und wir führten schon harte Diskussionen. Aber die wissenschaftlichen Erklärungen für die Erlebnisse überzeugen mich nicht. Mein Erlebnis war eindeutig ausserkörperlich und sprengt den Rahmen des naturwissenschaftlichen Kompetenzbereichs.

Sie schildern, wie Sie nach dem Unfall Ihr Leben nochmals erlebt hätten, in voller Länge und Intensität. Also rund 20 Jahre in Realtime, alles nochmals von vorne. Ist das nicht ein Horror? Katzman: Man darf das nicht vor dem Hintergrund irdischer Zeitvorstellungen verstehen. Drüben gibt es keine Zeit, die ja an Materie gebunden ist. Dort herrscht ein Alles-ist-gleichzeitig-Zustand, inklusive aller Varianten und Möglichkeiten. Und darum geschah auch der Lebensrückblick,



Bo Katzman (60) schreibt über das Jenseits.

obwohl in allen Details, in einem einzigen umfassenden Moment.

Dieses Allumfassende ist ein roter Faden Ihrer Schilderung. Sie schreiben von einem riesigen geistigen Wissensmeer, an dem jeder teilhat, das jede Frage beantwortet. Zurückbringen konnten Sie diese Allwissenheit nicht?

Katzman: (lacht) Nein, sonst, wäre ich ja längst bei «Wer wird Millionär?» aufgetreten. Ich erlebte das Allwissen und die Ewigkeit, aber das lässt sich nicht aufs irdische Leben übertragen. Unser Hirn hätte nie die Kapazität, es zu speichern.

Sie haben danach ja auch nicht das Leben eines total Wissenden geführt. Katzman: Gar nicht. Wie alle habe ich verschiedene Wege und Fehler begangen. Das gehört zur Entwicklung, gewisse Lehren können wir nur auf der Erde ziehen.

Werden die Fehler im Jenseits bestraft? Katzman: Ich habe keine richterliche Instanz erlebt. Vielmehr schätzen wir uns selbst ein, und dies 100-prozentig ehrlich.

Emmenbrücke, St. Maria: Sa 17.00; So 11.00. –

So 9.15.
Gormund, Wallfahrtskirche: So 8.00.
Greppen, St. Wendelin: So 10.00.
Grossdietwil: Sa 17.30, So 9.30.
Grosswangen, St. Konrad: Sa 17.00; So 9.15.
Hasle, St. Stephanus: Sa 17.00; So 9.15.
Heiligkreuz: Sa 19.30; So 9.30.
Heilibüh, St. Wendelin: So 9.30.
Heilibüh, St. Wendelin: So 9.30.

Hergiswald, Wallfahrtskirche: So 10.00

Hergiswald, Wallfahrtskirche: So 10.00. Hergiswil, St. Johann: So 9.30. Hertenstein, Stella Matutina: So 8.00. Hildisrieden: Sa 19.15; So 9.30. Hitzkirch, St. Pankratius: Sa 19.00; So 10.00. Hitzkirch, St. Pankratius: Sa 19.00; So 10.00. Hochdorf, St. Martin: Sa 19.00; So 10.00, 19.30. Hohenrain, St. Johannes: Sa 19.00 (1., 3. und 5. Sa im Monat); So 10.00, 17.00. Horw, Pfarrkirche: Sa 16.30 (Blindenheim), 18.00 (Steinmattli); So 10.30 – Berg Sion: So 17.00. Kastanienbaum: So 9.00. Inwil, St. Peter und Paul: Sa 17.30; So 9.30. Kleinwangen: Sa 19.00
Knutwil, Pfarrkirche: Sa 17.30; So 10.30. Kriens, St. Gallus: Sa 18.30; So 9.30. –

Kriens, St. Gallus: Sa 18.30; So 9.30. – Bruder Klaus: Sa 17.00; So 11.00. – St. Franziskus: Sa 18.00; So 10.00.

Das kann auch unerfreulich sein, obwohl die grosse Mehrheit der Nahtoderlebnisse als sehr positiv geschildert werden.

Haben Sie auch eine Interaktion mit anderen Verstorbenen erlebt?

Katzman: Nein. Ohnehin ist man drüben nicht mehr die irdische Person. Zwar ist das Ich-Gefühl noch da. Und jeder nimmt irdische Vorstellungen ins Jenseits mit, die seine Wahrnehmung davon zuerst beeinflussen. Aber diese verlieren sich, und wir werden zu allumfassenden Personen.

Sie berichten, dass Ihnen bei der Rückschau ein Wesen zur Seite gestanden sei. Ein Engel? Laut einer Studie glauben in der Schweiz mittlerweile mehr Leute an Engel als an Gott.

Katzman: Ich weiss nicht, was für ein Wesen es war. Es war auf jeden Fall liebevoll und spirituell viel weiter als ich. Vielleicht ist die Vorstellung von Engeln für viele fassbarer als diejenige von Gott.

Sie rangen bereits als Knabe mit dem Thema. Da war die Faszination für die Kirche und ihre Rituale, aber auch Ihre Mühe etwa mit Gottesbildern. Wie stehen Sie heute zur Kirche?

Katzman: Ich bin nicht ausgetreten. Denn die Kirche hat immer noch eine wichtige Funktion in der Vermittlung zwischen Irdischem und Spirituellem. Ich wünsche mir aber, dass die Religionen und Konfessionen sich nicht als etwas Unveränderliches betrachten, sondern mit der Zeit und den Menschen mitgehen. Und dass sich Religionen mehr auf ihre Gemeinsamkeiten besinnen. Letztlich haben sie ja alle die gleichen Grundthemen.

Als Knabe waren Sie begeistert von Gospels und Spirituals. Und heute stehen diese wieder in Ihrem musikalischen Zentrum. Dazwischen allerdings machten Sie sehr viel anderes. Katzman: Ich hörte mit acht oder neun Jahren das Golden Gate Quartet und war hingerissen. Aber meine Karriere drehte sich dann eher um Beat, Jazz und Pop. Erst mit meinem Chor fand ich zurück zu meinen Wurzeln. Faszinierend an den Gospels und Spirituals finde ich die Befreiungsthematik und die Verbindung von Religiosität und irdischen Themen. Inzwischen spielen wir nicht nur traditionelle Songs, sondern auch Neueres.

Nun könnte man kritisieren, dass Schweizer Wohlstandsbürger kaum einen glaubwürdigen Bezug zu Songs haben, die damals nicht zuletzt im Kontext sozialer Not entstanden sind. Katzman: Wichtig ist die Erkenntnis, dass wir als «kühlere» Nordländer Musik anders erleben als etwa Südländer oder Schwarze. Entsprechend arrangiere ich auch die Songs. Aber andererseits sind die Inhalte, etwa die Hoffnung auf etwas Besseres, für jeden Menschen relevant.

Sei er nun arm oder ein Milliardär.

Sie haben ja bereits ein zweites Buch angekündigt, worin Sie spirituelle Zusammenhänge vertiefen und den Lebenssinn ergründen wollen. In Kürze: Was ist denn der Lebenssinn?

Katzman: Ich habe das Göttliche drüben als grenzenloses Licht und pure Liebe erfahren. Daher glaube ich, der Sinn besteht darin, dass die Seele immer liebevoller wird und wir entsprechend denken und handeln. Ich denke, auch das Böse spielt eine wichtige Rolle im Prozess, der uns zum Guten hinführen soll. Meine Erfahrung lautet: Je mehr ich mich davon lösen kann, desto glücklicher bin ich.

► Bo Katzman tritt am Sonntag um 19.30 Uhr im KKL Luzern auf. Tickets sind noch erhältlich in der

Bo Katzmann: Zwei Minuten Ewigkeit. Giger Verlag, 348 Seiten, Fr. 39.90. Aktuelle Doppel-CD: «Glory Day», Fr. 26.90. ◀

Von frechen Hunden



Anita Wagner Weibel über die Kirche und die Fragen unserer Zeit

ls Peanuts-Karikatur hält der Akleine Linus ein Schild hoch: «Christus ist die Antwort.» Daneben steht der freche Hund Snoopy mit seinem Schild. «Und was war die Frage?» Prägnanter kann kaum ausgedrückt werden, was viele heute der Kirche vorwerfen: Ihre Botschaft geht an den Alltagsfragen der Menschen vorbei. Die Kirche gibt Antwort auf Fragen, die keiner gestellt

MEIN THEMA

Dabei wäre es doch Aufgabe der Kirche, die Fragen unserer Zeit aufzuspüren. Viele leiden darunter, dass unsere Gesellschaft immer mehr von Egoismus geprägt ist, statt von Mitmenschlichkeit und Solidarität. Könnte nicht der Blick auf das Leben Jesu neue Perspektiven eröffnen?

Hinter Gewalt und Aggressivität verbirgt sich die Sehnsucht nach Harmonie und Frieden. Wie wärs mit der Friedensbotschaft Jesu als Neuorientierung? Es herrscht Unzufriedenheit, denn das Leben ist voll Stress und Hektik. Da ist Hoffnung auf mehr Gelassenheit, der Wunsch, nicht nur an der eigenen Leistung gemessen zu werden. Viele merken, dass Geld und Besitz allein nicht glücklich machen. Sie fragen nach einem erfüllten Leben. Eine mögliche Antwort: sich die Ideen und Anliegen Jesu zu eigen zu machen.

Also hoffen wir auf viele Snoopys, die sich nicht mit leeren Glaubensformeln und stereotypen Antworten zufrieden geben. Lassen wir uns von «frechen Hunden» herausfordern, die Fragen und Unsicherheiten der Menschen aufzuspüren. Denn die Antworten, die der christliche Glaube anzubieten hat, sind alles andere als Peanuts!

Anita Wagner Weibel, Gemeindeleiterin

STADT LUZERN

RÖMISCH-KATHOLISCH

Hofkirche St. Leodegar: Sa 17.15; So 8.30 Stiftsamt, 11.00, 17.15 Vesper, 18.00. **Jesuitenkirche:** So 7.00 (keine Predigt), 10.00, 15.00,

17.00. Klosterkirche Wesemlin: Sa 16.30 (Betagtenzentrum); So 7.30, 10.00, 16.15 Andacht, 18.00 Vesper. St.-Peters-Kapelle: So 9.00 franz, 10.00 ital. St. Anton/St. Michael: Sa 17.00 (St. Anton); So 9.00, (St. Michael), 10.30 (St. Anton). St. Johannes, Würzenbach: Sa 17.30 Kinderfeier (St. Martin): So 10.30

(St. Martin); So 10.30. St. Josef, Maihof: So 10.00. St. Maria zu Franziskanern: Sa 16.00: So 9.00.

St. Maria zu Franziskanern. 3a 10.00, 30 3.00, 11.00.

Bruchmattkapelle: So 9.15 (1. So im Monat).

St. Karl: So 10.00.

Unterkirche: Gottesdienste: jeden 4. So im Monat 10.00 tschechisch, jeden 3. und 4. Sa im Monat 18.00 polnisch, jeden 2. Sa im Monat 18.00 englisch, philipp.

St. Paul: Sa 17.30; So 10.00, 19.00 Taizë-Gebet. Littau, Pfarrkirche: Sa 18.00; So 10.00, 11.1

Littau, Pfarrkirche: Sa 18.00; So 10.00, 11.15 ital Reussbihl, St. Phillipp Neri: Sa 19.00; So 10.00, 10.00 Kindergottesdienst (Obermättli).

Staffelnhof: (keine Angaben wegen Bauarbeiten) Kloster Gerlisberg: So 10.00.

Kantonsspital: So 9.45 (Hörsaal).

Gemeinschaft St. Anna: So 10.00.

Maria-Hilf-Kirche: So 11.00 spanisch.

Pflegeheim Steinhof: So 9.30.

Elisabethenheim: So 9.45.

Sentikirche: Sa 14.30 (jeden 1. Sa im Monat); So 9.50 tridentinische Messe.

EVANGELISCH-REFORMIERT

Kirche Weinbergli: So 10.00, M. Weiss. Lukaskirche: So 10.00, Pfrn. B. Tunger-Zanetti. Matthäuskirche: So 10.00 Theatergottesdienst, E. Brandin und A. Metz. Littau-Reussbühl: So 9.30 Familiengottesdienst,

CHRISTKATHOLISCH Christuskirche Musegg: So 9.30 Eucharistiefeier, Pfr. Ioan L. Jebelean.

KANTON LUZERN

RÖMISCH-KATHOLISCH

Adligenswil: Sa 18.00; So 10.00. Aesch am See, St. Luzia: So 10.15.

Langnau bei Reiden, Marienkirche: Sa 17.00; So 11.00. 19.00 Gebet. Altishofen: So 10.00. Luthern: Sa 19.30; So 9.00 Luthern Bad, Wallfahrtskirche: So 10.30. Malters, St. Martin: Sa 19.00; So 10.00. – Blatten, St. Jost: So 19.00. Marbach, Pfarrkirche: Sa 19.30; So 9.30. Meggen, Piuskirche: So 10.15. – Magdalenenkirche: Sa 18.00. Meierskappel, St. Maria: Sa 18.15 (jeden 3. Sa im Monat); So 9.15. Menznau, St. Johannes: Sa 18.00; So 9.30. Menzhaur, St. 19.00: So 9.30. Ballwil, St. Margaretha: Sa 17.30; So 10.00. Beromünster, St. Stephan: Sa 17.45; So 10.15. – Stiftskirche St. Michael: So 8.15, 9.30, 19.30. Bramboden, St. Antonius: So 10.30. Buchrain, St. Agatha: So 10.00. Buchs, St. Andreas: Sa kein Gottesdienst. Büron, St. Gallus: So 9.00. Buttisholz, St. Verena: Sa 19.00; So 10.30.
Dagmersellen, St. Laurentius: So 10.15. –
Kapelle Eiche: Sa 17.00. Dierikon, Dreifaltigkeit: kein Gottesdienst. Doppleschwand, St. Nikolaus: Sa 19.30. Ebersecken: So 8.30. Menzberg: Sa 19.00; So 9.30. Müswangen: So 9.00 oder 9.30 (Auskunft beim Pfarramt, Tel. 041 917 13 76). Nebikon: Sa 19.00; So 10.00. Ebersecken: So 8.30.
Ebikon, St. Maria: So 10.00, 17.00, 19.30. –
Höflikirche: Sa 17.00.
Egolzwil-Wauwil: Sa 17.00; So 10.30.
Eich, Pfarrkirche: Sa 19.00; So 10.00.
Eigenthal, Marienkapelle: So 10.30.
Emmen, St. Mauritius: Sa 18.30; So 11.30 (zus. Neuenkirch, St. Ulrich: Sa 18.00; So 10.00. Nottwil, Pfarrkirche: Sa 17.00; So 9.15. – SPZ Nottwil: So kein Gottesdienst. Emmenbrücke, St. Maria: Sa 17.00; So 11.00. –
Betagtenzentrum Herdschwand: Sa 15.30. –
Gerliswii: Sa 17.30; So 10.00. – Betagtenzentrum
Alp: So 10.00. – Bruder Klaus: Sa 17.30; So 10.00.
Entlebuch: Sa 9.00 (1. und 3. Sa im Monat), So 10.30.
Entlebuch: Sa 9.00 (1. und 3. Sa im Monat), So 10.30.
Finsterwald: So 9.00 (ausgenommen 1. So im Monat).
Rotmoos: Sa 19.30 (nur 1. Sa im Monat).
Eschenbach, Pfarrkirche: Sa 17.00; So 9.30. –
Klosterkirche: Sa 7.30; So 7.30.
Escholzmatt, St. Jakob: Sa 19.30; So 9.30.
Ettiswil, Pfarrkirche: Sa 17.00; So 10.15.
Flühli, St. Josef: So 10.00.
Geiss, St. Jakobus: Sa 17.30; So 19.30.
Gettnau, hl. Theresia vom Kinde Jesu: So 8.45.
Geuensee, St. Nikolaus: Sa 19.00 (3. Sa im Monat);
So 9.15.

GOTTESDIENSTE

Oberkirch: Sa 18.15 (3. Sa im Monat); So 10.30. Perlen, St. Joseph: Sa 18.15. Pfaffnau: Sa 19.30; So 9.30. Pfeffikon, St. Mauritius: So 9.00, 17.30 ital. Rain: Sa 17.00; So 10.00. Reiden, Pfarrkirche: Sa 9.00; So 9.30. Richenthal, Pfarrkirche: So 9.30. Rickenbach, St. Margaretha: Sa 17.30; So 10.00. Rigi Kaltbad, Felsenkapelle: So 11.15. Römerswil: So 10.00. Romoos, Pfarrkirche: Sa 19.15; So 9.30 Rothenburg, St. Barbara: Sa 17.30; So 8.30, 10.00. Root, St. Martin: So 10.00. – Root, St. Martin: So 10.00. – Kapelle Michaelskreuz: So 10.30. Ruswil, St.-Mauritius-Kirche und Bruder-Klausen-Kirche, Sigigen: Sa 19.00 (Pfarrkirche); So 8.30 (Sigigen), 10.00 (Pfarrkirche Ruswil). Schachen, Kapelle Herz Jesu: So 9.00. Schenkon, Kapelle Namen Jesu: So 9.15. Schlierbach, Rochuskapelle: So kein Gottesdienst. Schongau, Pfarrkirche: Sa 19.30. – Wallfahrtskirche: kein Gottesdienst. Schötz/Ohmstal, Pfarrkirche: Sa 9.00; So 9.00. Schüpfheim, Pfarrkirche: Sa 18.30; So 9.30. Schüpfheim, Pfarrkirche: Sa 18.30; So 9.30. Schwarzenbach, St. Peter und Paul: So 9.00. Schwarzenberg, St. Wendelin: Sa 19.00; So 9.15. Sempach Stadt, St. Stefan: Sa 10.00 (Alterswohnheim), 19.00; So 10.00 (Kirchbühl). Sörenberg, St. Maria: Sa 19.30. Sursee: Sa 17.30; So 10.30, 19.30. – Kreuzlikapelle:

So 9.00 spanisch. – Mariazell: So 8.00. St. Urban, Klosterkirche: So 9.30. Udligenswil: So 9.30.
Uffikon, Jakobus der Ältere: So 9.00. Ufhusen: Sa 19.30; So 9.30. Vitznau, St. Hieronymus: So 9.30. Werthenstein: So 9.45.
Weggis, St. Maria: Sa 18.00; So 9.30.
Wiggen, Marienkirche: So 9.30.
Wikon: Sa 17.00. – Marienburg: So 8.00.
Willisau, Pfarrkirche St. Peter und Paul: Sa 18.00; So 8.00, 10.00, 17.00 albanisch.
Winikon-Reitnau-Attelwil: Sa 19.30 oder So 10.30.
Wolhusen. Pfarrkirche: Sa 19.00: So 9.30. **Wolhusen, Pfarrkirche:** Sa 19.00; So 9.30. **Zell, St. Martin:** Sa 18.00; So 10.15.

EVANGELISCH-REFORMIERT

Buchrain-Root, Begegnungszentrum: So 19.00, ökum., M. Stankovic u. Ch. Gysin.

Emmenbrücke, Kirche Gerliswil: So 9.30, D. Rüegg. Emmenbrucke, Kirche Gerliswil: So 9.30, D. Horw: So 10.00, P. Moser. Kriens, Johanneskirche: So 10.00, K. Däppen. Malters: So 10.00, M. Hausheer. Adligenswil, Thomaskirche: So 10.00. Vitznau, Markuskirche: So 9.15, U. Parr. Weggis: So 10.30, U. Parr. Sursee: Sa 17,.30, ökum. (kath. Kirche Sursee), Pfr. U. Walther; So 10.00 (mit Chrischona-Gemeinde) Pfr. U. Walther, Ch. Schmitter Unteres Surental: So 10.00 (Bad Knutwil, Schulsaal Jugenddorf), Pfrn. A. Kornfeld.
Michelsamt: So 10.00 Ead Knutwil, Schulsaa Jugenddorf), Pfrn. A. Kornfeld.
Michelsamt: So 10.00 Einführung ins Abendmahl (3. und 4. Klasse, Kirchenzentrum Michelsamt).
Oberer Sempachersee: So 19.00 mit Abendmahl, Pfrn. U. Walti (Paraplegiker-Zentrum Nottwil).
Escholzmatt und Umgebung: So 10.00 in Schulfbligh. Hochdorf: So 10.00. Mocndorr: 30 10.00.
Willisau: So kein Gottesdienst.
Hüswil: So 9.30, Pfr. Th. Heim.
Wolhusen: So 9.30, 11.15 (Alterswohnheim
Schlossmatte Ruswil), Pfrn. M. Schönholzer.
Dagmersellen: So 9.30, Pfrn. C. Surbeck.

ANDERE KIRCHEN

THE INTERNATIONAL CHURCH OF LUCERNE **Luzern (Zähringerstrasse 7):** Interdenominati worship services every Sunday at 10.30 a.m. with creche and Sunday school. All are welcome Rev. Reagon Wilson, Tel. 041 240 29 64. COMMUNITY OF EMMANUEL Luzern: Postfach 7149, 6000 Luzern 7: Sunday services: join local churches; for House Group, Bible Reading Fellowship and sacramental needs (Anglican Rite). Contact: Tel. 078 911 11 43.

HEILSARMEE Luzern (Dufourstrasse 25): So 9.30 **EVANGELISCHE STADTMISSION** Luzern (St.-Karli-Strasse 13): So 9.30. Follow me

EVANGELISCHES GEMEINSCHAFTSWERK (EGW) Ruswil (Hopöschen): So 9.30, Sonntagschule, Hort. FREIE EVANGELISCHE GEMEINDEN Horw/Kriens: So 10.00 mit Hort Emmen (Mooshüslistrasse 24): So 9.30 mit Hort. Info: www.feg-emmen.ch **Hochdorf:** So 10.00 mit Kinderprogramm (Aula Avanti),

Info: www.feg-hochdorf.ch Freikirche Entlebuch (Haus Soldanella): So 9.30,

CHRISCHONA-GEMEINDE Sursee: So 10.00 (ref. Kirche Sursee)

MARKUSKIRCHE Luzern (Haldenstrasse 31): GEMEINDE FÜR CHRISTUS/EVANGELISCHER BRÜDERVEREIN Luzern (Rotseehöhe 17): So 9.45. **EVANGELISCHE FREIKIRCHE, TRÄFFPUNKT** LITTAU Littau (Luzernerstrasse 145): So 10.00. Info: www.traeffpunkt.ch LIGHTHOUSE CHAPEL INTERNATIONAL

Littau (Grossmatte 7): Sunday Service 10.00 bis 12.00 Contact: Tel .079.765.89.75 CHRISTLICHES ZENTRUM ZOLLHAUS/ CHARISMATIC CHURCH

Luzern (Zollhausstrasse 5): So 9.30 mit Kinderprogramm und Hort, 19.00. (Simultanübersetzung ital. und FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN

Luzern (Wesemlinrain 7): Sa 9.30 bis 10.30 Bibelgespräch 10 30 bis 11 30 Predigt VINEYARD Luzern (Stiftung Rodtegg, Gebäude SH, Rodteggstrasse 3, Luzern): So 17.00 mit Kinderprogramm, Info: www.vineyard-luzern.ch, info@ vineyard-luzern.ch

MAZEDONISCH-ORTHODOXE KIRCHGEMEINDE Triengen: HL. Naum Ohrider, Gislerstrasse 9: So 10.00. CHRISTENGEMEINSCHAFT Ebikon (Kunstkeramik Luzernerstrasse 71): So 9.30.

KIRCHE JESU CHRISTI DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE Luzern (Matthofstrand): So 9.00,

ICF (INTERNATIONAL CHRISTIAN FELLOWSHIP) Luzern Kriens (Le Théâtre): So 10.30 mit Hort, (jeden 1. So zusätzlich 19.00)

with Holy Communion, 4th Sunday in month, 5.30 p.m.,

GEMEINDE CHRISTI Luzern (Bruchstrasse 10): So 10.00. **ANGLICAN CHURCH IN ZUG** Zug (Reformed Church Alpenstrasse): In English

Info: 041 780 25 33.